>>Wie Trinkwasserwald den naturnahen Waldumbau fördert

und sich für klimaresiliente Laubmischwälder engagiert

1. Deutschlandweit unterstützen wir die Waldbesitzenden und Forstangestellten, die Nadelwälder zu Laubmischwäldern umbauen oder Schadflächen naturnah wiederaufforsten wollen.

2. Dank Spenden und tatkräftiger Unterstützung pflanzen wir dort forstfachgerecht Laubbäume.

3. Der Verein übernimmt die Kosten für die Kulturbegründung (Flächenvorbereitung, Setzlinge, Pflanzung, ggf. Wildschutz) und der Waldbesitzende Pflege und Nachpflanzungen. All dies wird vertraglich vereinbart und der Verein überprüft den Anwuchserfolg in den ersten fünf Jahren.

4. Zur Risikoverteilung und zur Förderung der Artenvielfalt wird auf mehrere Arten gesetzt: entweder je Pflanzung oder, in Bezug auf die benachbarten Flächen, durch eine weitere Baumart.

5. Die Laubbäume, die wir pflanzen, kommen aus regionalen und zertifizierten Baumschulen: Sie sind bereits an die Region angepasst und von guter Qualität.

6. Gepflanzt werden standortgerechte sowie heimische Laubbaumarten, aber auch Neophyten, die als nicht-invasiv und als besonders klimaresilient gelten.

7. Standortgerechte Laubbäume sind Bäume, die vor Ort natürlich vorkommen würden oder in Bezug auf Boden und Niederschläge sehr gute Chancen haben, dort zu wachsen.

8. Gemäß forstfachlichem Standard werden um die 5.000 Baumsetzlinge je Hektar gepflanzt, abhängig von Größe, Baumart, Standort und Pflanzverfahren.

9. Es werden so viele Setzlinge gepflanzt, um Ausfälle auszugleichen, die Konkurrenz um Licht und damit das Wachstum anzuregen, die Holzqualität und die Bestandsstabilität zu sichern.

10. Der Verein organisiert mit Ehrenamtlichen und Belegschaften Umweltschutzaktionen, um die Laubbäume gemeinsam zu pflanzen. Begleitende Umweltbildung vertieft das Verständnis der Teilnehmenden für das Ökosystem Wald.

11. Im Bundesdurchschnitt, inkl. Kosten für Vorbereitung, Kulturbegründung, Umweltschutzaktionen, Werkzeug für die Teilnehmenden, Umweltbildung, Monitoring, Administration sowie dem verschiedenen Umfang an Flächenvorbereitung, Wildschutz und unterschiedlicher Pflanzenware, kostet uns der Laubbaum 8 Euro.